





FROHE WEIHNACHTEN KRENGLBACH!



Einleitung

LIEBE GEMEINDEBÜRGERINNEN, LIEBE GEMEINDEBÜRGER!



Kurz und bündig, dafür mit einem Kalender, guten Wünschenfür Euch und Eure Familien und einer großen Portion Hoffung auf baldige Normalität, beschließen wir das Jahr in dieser Ausgabe von "Daheim in Krenglbach".

Wir haben für nächstes Jahr ohnehin eine Extraausgabe geplant, ja, 2021 ist ein Wahljahr. Allen Inseren-

ten, die sich in dieser Ausgabe nicht finden sei gesagt, Ihr seid in der ersten Ausgabe 2021 mit dabei.

Thematisch bewegen wir uns auf gewohnten Bahnen - die Themen Lärm & Verkehrssichherheit im Ort sind noch nicht abgeschlossen - hier gilt es, sich den Herausforderungen zu stellen. Gerade was Verkehrszählungen angeht, war das Corona-Jahr 2020 nicht unbedingt ein repräsentativer Zeitraum - wir müssen dennoch mit den Informationen arbeiten, die uns zur Verfügung stehen.

Der Glasfaserausbau braucht noch ein wenig mehr Commitment von Euch liebe GemeindebürgerInnen. Die einen benötigen die Glasfaser schon dringend, andere sind noch unschlüssig und vergleichen einen Glasfaseranschluss mit dem bestehenden Kupferkabel. Gerade die Anforderungen Homeoffice und -schooling haben uns gezeigt, wo die Grenzen von herkömmlichem Internet liegen. Auch wenn Ihr heute damit gut auskommt - in 5 Jahren wird die Sache ganz anders aussehen. Wir haben uns darum bemüht, den Ausbau zu bekommen, bevor es ohne Glasfaser nicht mehr geht, denn dann müssten wir uns hinten anstellen und wahr-

scheinlich lange warten. Blicken Sie in die Zukunft, nutzen Sie die Chance. Ältere GemeindebürgerInnen haben mir erzählt, wie es damals beim Telefonkabel war. Da war auch in eine paar Köpfen noch die Idee "Sowas modernes brauchen wir nicht". Die Glasfaser bringt Telefon, Internet und auch Fernsehen in einer Leitung, die keinen Strom führt. Am Land, inmitten einer der schönsten Regionen des Landes leben und arbeiten. Vollen Komfort genießen und in Punkto Netzanbindung alle Möglichkeiten nutzen, die sich an Produktivität und digital Lifestyle bieten. Die Voraussetzung dafür ist ein Beitbandanschluss und Zeiten in denen jeder einen will oder braucht sind nicht fern sondern bereits spürbar. Krenglbach bietet Euch alle Möglichkeiten und die beste Anbindung durch Glas bis ins Haus (Fiber to the home) ihr braucht nur zugreifen!

Weihnachten wird eine Herausforderung - im kleineren Kreis feiern lautet das Motto. Ich für meinen Teil, und ich hoffe das gilt auch für Euch, lasse mir dadurch die Andacht, die guten Gefühle und das besondere am Weihnachtsfest nicht nehmen. Es ist ein Fest des Miteinanders und genau dieses Miteinander sollte uns am Herzen liegen, wenn wir heuer bis zu einem gewissen Grad darauf verzichten. In erster Linie schützen wir nicht uns selbst sondern jene, die uns nahe und wichtig sind.

Euch und Euren Familien wünsche ich im Namen der gesamten ÖVP Krenglbach ein gesegnetes Fest und einen guten Rutsch nach 2021!

Herzlichst Euer,

Gerald Walter
Fraktionsobmann ÖVP Krenglbach

Fotocredit Titelseite: Gernot Maier

Salon Buchner



Geschäftszeiten: DI - FR 8-18 Uhr / SA - 8-12 Uhr VORANMELDUNG



IMPRESSUM Herausgeber OÖVP Krenglbach, GPO Andreas Augeneder, Holzhäuser 6, 4631 Krenglbach, redaktion@oevp-krenglbach.at, Verlags- & Herstellungsort: Krenglbach.







ZUKUNFT GESTALTEN IN KRENGLBACH

von Gerald Walter - gerald.walter@oevp-krenglbach.at

Ihr habt das Bild auf der Rückseite, jenes mit dem schmucken gelben Sessel schon gesehen? Hier ein wenig mehr dazu.

In derKommunalpolitik arbeiten wir für Euch. Viele Dinge, die einen Mißstand darstellen, sind offensichtlich und wir können uns denen widmen. Gewisse Herausforderungen stellen sich nicht sofort dar. Diese möchten wir finden. Wir rufen das Projekt Krenglbach 2030 ins Leben - daran arbeiten wir gemeinsam.

Wo wolllen wir hin? Wie sieht Krenglbach 2030 aus? Darüber möchte ich mit Euch sprechen.

WIR KOMMEN ZU EUCH

In den nächsten Monaten werden wir zu Euch in die Siedlungen kommen. Den gelben Sessel haben wir mit und wer darauf Platz nimmt, tut dies, weil er uns etwas sagen

BACKEN MIT MARLENE: HEILIG ABEND KEKESE

von Marlene Neubacher - marlene.neubacher@oevp-krenglbach.at

MÜRBTEIG:

- 12,5 dag Staubzucker
- 25 dag Butter
- 37 dag Mehl
- 20 dag geriebene Nüsse (Mandeln) Aus diesen Zutaten rasch einen Mürbteig zubereiten und kalt stellen.

BELAG:

- 20 dag Marzipanrohmasse
- 1 Eiklar
- 12,5 dag Staubzucker

Marzipanrohmasse mit Eiklar und Staubzucker glattrühren und die

Masse dann in einen Spritzbeutel mit einer großen Sterntülle füllen. Nun den Mürbteig ausrollen, runde Kekse austechen und auf ein Backblech legen. Auf die Hälfte der Kekse mit der Marzipanmasse Rosetten aufspritzen. Im vorgeheizten Backrohr bei 160 Grad 10 bis 13 Minuten backen.

FÜLLE

- 250 ml Schlagobers
- 1 Vanilleschote (oder -extrakt)
- 10 dag Kochschokolade
- Kakao zum Bestäuben

möchte. Mehr dazu demnächst, ich



Für die Fülle das Schlagobers mit der Vanille erhitzen und die grobgehackte Schokolade darin zergehen lassen. Solange rühren bis eine dickliche Masse entsteht- dann im Kühlschrank aut durchkühlen lassen (mind. 4h) und danach mit dem Schneebesen aufschlagen. Kekse ohne Marzipanrosette mit Creme bestreichen und einen Keks mit Rosette daraufsetzen.

Zum Schluss mit Kakao bestäuben und genießen!

Gutes Gelingen wünscht Marlene!

Liebe Kreglbacher und Krenglbacherinnen, ich darf mich im Namen des gesamten Teams der Naturbackstube Klausmayer bei euch allen sehr herzlich bedanken!

In Zeiten wie diesen, hat man wieder einmal mehr gesehen wie wichtig es ist zusammen zu halten. Wir sind stolz so ein tolles Team zu haben, das immer gern jederzeit für euch da ist! So auch natürlich in der vor uns liegenden Weihnachtszeit!!



Danke für euer Vertrauen und eure Treue! Wir wünschen eine besinnliche Weihnachtszeit und ein gutes neues Jahr!

Öffnungszeiten: bis 23.Dezember wie gewohnt 24.Dezember 6:30 bis 12:00 25., 26., 27., 28., haben wir geschlossen

Wir freuen uns auf eure Bestellungen, Zettel dafür wird es wie gewohnt im Geschäft geben! Bis bald und liebe Grüße,

Andrea Klausmayer

Tel: 07249/45549 - 0664/4074552







SENIORENBUND NEWS

Viel gibt es nicht zu berichten aus den letzten Wochen. Die Senioren schauen auf sich und daher wurden die geplanten Ausflüge gestrichen.

WIR GRATULIEREN

Jubilare gibt es und die sollen auch

genannt werden:

Ganz herzlich gratulieren wir **Pauline Lehner** zum 90er.

Alles Gute wünschen wir Seniorenbund **Ehrenobfrau Anna Jungreithmair** zum 85. Geburtstag. Herzliche Gratulation sprechen wir Frau **Marianne Drumm** zu ihrem 85. Geburtstag aus.

Zum 80. Geburtstag lassen wir **Hermann Gahleitner** hoch leben!

Ein besonderes Jubiläum feiern die Ehegatten **Josefine und Franz**

NACHRUFE



Mit Betroffenheit erhielten wir die Nachricht über das Ableben unseres Mitgliedes **Anna Kopecny**.

Im Namen des SB- möchte ich mich für 35 Jahre treue Mitgliedschaft recht herzlich bedanken. Soweit es dir die Gesundheit noch erlaubte, hast Du an verschiedenen Veranstaltungen, Ausflügen und Reisen gerne teilgenommen.

Bei unseren Vorweihnachtsfeiern hast Du uns mit Deiner humorvollen Art beim Vortragen der Geschichten immer eine Freude bereitet.

Ein Mensch ist dann erst gestorben, wenn er vergessen wird. Unsere Erinnerungen an Anna werden ihr einen Platz in unserer Mitte einnehmen lassen. Der Seniorenbund Krenglbach wird dir liebe Anna ein ehrendes Andenken bewahren.



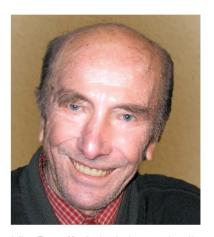
Mit Betroffenheit erhielten wir die Nachricht über das Ableben unseres Mitgliedes **Franz Doppler**.

Im Namen des SB- möchte ich mich für 31 Jahre treue Mitgliedschaft recht herzlich bedanken.

Für die Teilnahme an unseren Ausflügen und diversen Veranstaltungen, warst Du immer gerne in unserer Gemeinschaft. Dein großes Hobby war das Singen.

Gerne erinnern wir uns an deinen Humor, der uns oft zum Schmunzeln gebracht haben. Ein wertvoller Mensch ist nicht mehr unter uns.

Der Seniorenbund Krenglbach wird dir lieber Franz ein ehrendes Andenken bewahren. Ruhe in Frieden.



Mit Betroffenheit haben wir die Nachricht vom Ableben unseres Mitgliedes, Herrn **Friedrich Weinbergmair** erhalten.

Im Namen des SB möchte ich mich für 16 Jahre treue Mitgliedschaft recht herzlich bedanken.

Für deine Teilnahme an unseren Ausflügen, diversen Veranstaltungen und Stammtischen an denen du solange es deine Gesundheit zuließ gerne in unserer Gemeinschaft gewesen bist, möchte ich auch ein herzliches Dankeschön zum Ausdruck bringen.

Trotz deines Alters warst immer noch am täglichen Geschehen interessiert.

Der SB wird dir lieber Friedrich ein ehrendes Andenken bewahren.





FROHE WEIHNACHT 2020

von Gerald Walter - gerald.walter@oevp-krenglbach.at

Wer hätte vor einem Jahr gedacht, dass wir heuer zu Weihnachten zu wahrlich stillerem Feiern verpflichtet sind?

Ich habe vorhin in meinen Weihnachtswünschen vom Vorjahr gelesen. Die waren voller Zuversicht und Tatendrang, die Projekte und Pläne ausgerollt und alles bereit. Dann im März der große Stop.

Das Land ist ein wenig zusammengewachsen. Urlaub in Österreich war plötzlich nicht schick sondern schön, "kauf regional" wurde zu einem Ausdruck des Zusammenhalts und die Nächstenliebe und Hilfe für jene, die sie brauchen fand in einem Maß statt, das seinesgleichen sucht.

Vielen von uns mussten mit große Schwierigkeiten zurecht kommen. Menschen haben ihre Arbeit verloren, andere mussten fürchten, ihre Betriebe nicht halten zu können. Ungleich schwerer trifft es aber jene, die geliebte Menschen verloren haben.

Corona hat eine hässliche Fratze, die es leider nur sehr langsam entblößt. Lange haben viele von uns den Virus als besiegt empfunden, als wir in der Sonne der Sommermonate die Abstandsregeln oft nur mehr aus Gewohnheit einhielten. Wie die grauen Schleier des Nebels im November kam die Gefahr schleichend zurück um dann mit voller Härte in unsere Mitte zu fahren.

Die Zahlen in Krenglbach sind nach wie vor hoch, sie waren aber schon viel höher und nicht alle Mitmenschen haben überlebt. Euch, die ihr die Verluste zu verschmerzen habt, gehört unser Mitgefühl und Beileid, das ich hier im Namen der ÖVP Krenglbach ausspreche.

Ihr, die ihr die Krankheit besiegt habt, seid die Botschafter dessen, was passieren kann wenn man diesen unsichtbaren Feind unterschätzt. Wir sind froh, dass es Euch wieder gut geht!

Erzählt den Menschen, die noch immer von Corona als einer Medienkampagne sprechen. Eure Worte haben mir Angst gemacht - eine Angst, die im Angesicht der Bedrohung keinen Schaden anrichten kann.

Was wir noch lernen könnten und sollten ist, auch ohne ein Verbot die Vernunft walten zu lassen. Der oder die einzelne sind vernünftig und überlegt. Ich habe es aber selbst erlebt, dass es nicht immer einfach ist, auch ohne ein geltendes Verbot auf seine innere, vorsichtige Stimme zu hören. Wenn man sich z.B. in einer größeren Gruppe als einziger mit einer Maske bewegt, sind einem gewisse Blicke, die nicht unbedint alle wohlwollend sind, sicher.

FAMILIE & FREUNDE

Einen besonderen Stellenwert bekommen Familie und Freunde, wenn man sie nicht jederzeit besuchen kann. Da werden Worte übers Telefon zur liebevollen gegenseitigen Bekundung von Zuversicht, werden Floskeln aus dem Alltag zu Versprechen, die einem nahe gehen. "Wir sehen uns bald" lässt hoffen und





Foto: Gernot Maier

ein "Schau auf dich" wird zum echten Gefühl der gegenseitigen Wertschätzung.

Dieses intensivere Wahrnehmen des Miteinanders haben wir gelernt. Umso schwerer wird es natürlich, wenn dann gerade eine Feier wie Weihnachten heuer eben für manche vom opulenten Fest zur intimeren Zusammenkunft in der Stille der Weihnacht wird.

Ich hoffe auf das Licht am Endes des Tunnels und wünsche uns allen, dass dieses Weihnachtsfest besonders wird. Besinnen wir uns auf die wirklich wichtigen Dinge, erfreuen wir uns an der gemeinsamen Andacht unterm Weihnachtsbaum

Ein gesegnetes Fest Euch allen!







Mit diesem Programm schaffen wir Perspektiven

OÖ Bauernbund Team Langer-Weninger LK-Wahl 24.01.2021



Familienbetriebe stärken

Wir müssen unabhängig von Größe und Ausrichtung unserer Betriebe die Möglichkeit haben, gewinnbringend und zukunftsorientiert unsere Höfe weiterzuentwickeln. Der Bauernbund steht für eine flächendeckende und nachhaltige Bewirtschaftung unserer Familienbetriebe.

Zukunft sichern, Grund und Boden schützen

Wir arbeiten tagtäglich auf unserem Grund und Boden. Die Entwicklungschancen unserer Betriebe dürfen daher nicht durch Steuern und Bürokratie verbaut werden. Stallneubauten und bewirtschaftete Flächen für die Erzeugung von Lebens- und Futtermitteln müssen für die Zukunft werden. Gemeinsam aesichert die Zukunft der sichern wir Familienbetriebe in Oberösterreich.

Einigkeit und Stärke wählen

Gemeinsam schaffen wir stabile Rahmenbedingungen für unsere bäuerlichen Betriebe. Um unsere Interessen erfolgreich zu vertreten, brauchen wir eine politische Kraft mit Verhandlungsgeschick. Ein starker und geeinter Bauernbund ist der Garant dafür.

Lebensmittelherkunft klar kennzeichnen

Unsere heimische Landwirtschaft ist einzigartig. Entschlossen und mutig führen wir den Dialog mit der Gesellschaft. Konsumenten müssen klar erkennen können, woher ihre Lebensmittel kommen – egal, ob im Supermarkt, im Gasthaus oder in den Großküchen.















INITIATIVE FÜR KRENGLBACH

SILBERNE KULTURMEDAILLE DES LANDES OÖ FÜR OBFRAU MONIKA ANZENBERGER

von Konsulent Ing. Alfred Herrmüller

Direktorin SR Monika Anzenberger, Obfrau des Vereins "Initiative für Krenglbach", wurde kürzlich im Steinernen Saal des Linzer Landhauses von Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer die Silberne Kulturmedaille des Landes OÖ verliehen.

Nach der Gründung des Vereins "Initiative für Krenglbach" im Jänner 1984 engagierte sich Monika Anzenberger im Jugendclub. Seit ihrer Bestellung als Leiterin des Jugendclubs im September 1984 baute sie sehr erfolgreich die Jugendarbeit im Verein auf. Bis heute ist sie federführend in der Organisation der verschiedensten Aktivitäten für die Jugend.

Monika Anzenberger ist bereits 30 Jahre Obfrau des Vereins und ist mit ihrem Team um ein vielseitiges Kulturprogramm für die Krenglbacher Bevölkerung bemüht. Ihr Organisationstalent ist der leidenschaftlichen Lehrerin bei der Umsetzung hilfreich. Dem Bildungsauftrag kommt sie sogar neben der Schule nach, nämlich als ehrenamtliche Leiterin der Gemeindebücherei und als Organisatorin zahlreicher Fahrten zu Theater- und Konzertbesuchen in Wels, Linz und Wien.



Direktorin SR Monika Anzenberger bei der Ehrung durch Landeshauptmann Thomas Stelzer Foto: Land OÖ / Max Mayrhofer





GEMEINSAM MIT DEM ROTEN KREUZ, FREUEN WIR UNS ÜBER JEDE SPENDE!



LEIDER KONNTE DAS BIERFEST IM HERBST HEUER NICHT STATT-FINDEN. WIR MÖCHTEN EUCH DEN SELBSGEBRAUTEN GERSTEN-SAFT NICHT VORENTHALTEN UND LADEN EUCH ZUM BIERKAUF FÜR DEN GUTEN ZWECK EIN. DER REINERLÖS KOMMT DER ORT-STELLE DES ROTEN KREUZES KRENGLBACH ZUGUTE!

BESTELLUNGEN BITTE AN:

BIER@OEVP-KRENGLBACH.AT ODER TEL.: 0676 / 7708387

WWW.OEVP-KRENGLBACH.AT/BIER

NEHMT PLATZ UND REDEN WIR ÜBER KRENGLBACH!

SUNDE ww.krenglbach.at Krenglbach hat Potential - nutzen wir es gemeinsam! Eure Ideen und Vorstellungen sind das, was wir uns zum Ziel setzen müssen, damit wir in 10 Jahren in einem lebenswerten Krenglbach auf-Mehr dazu auf Seite 2

(renglbach Partnergemeinde sàszàrtöltès - Ungarn

> Zukunft ist nichts fernes und nichts was passiert, Zukunft machen wir alle!

> Gestalten wir unsere Zukunft gemeinsam! Für Krenglbach, für die Zukunft, für unser aller Lebensqualität!

wachen, so wie wir es uns